

**Gegner behaupten: Elektroautos sind nicht umweltfreundlicher.
Befürworter sagen: Elektroautos sind nachhaltig und die Zukunft.
Wer hat Recht?**

Eine emotionale Diskussion. Fakt ist: Die Stunden der Verbrenner sind gezählt. Lediglich offen, wie viele Stunden bleiben. Aber sind Elektroautos wirklich die nachhaltige Zukunft? Oder ist die Herstellung der Batterie eine Dreckschleuder? Gegner sagen: Seltene Erden in Batterien, Batterie-Recycling nicht gelöst, Stromgewinnung nicht nachhaltig, da zu oft aus nicht nachhaltigen Stromquellen, AKWs oder Ruhrkohle. Elektro ist nicht durchdacht, fährt lieber euren alten Diesel, bis er seinen Geist aufgibt.

Zu kurz gedacht! Denn bei der Energiebilanz von Benzinern und Diesel muss mehr eingerechnet werden als Herstellung von Auto und Öl. Etwa Folgen von Fracking, Tankerunglücken, Kriegen um Öl, graue Energie für Förderung, Transport, Raffinierung, Tankreinigung oder Entsorgung von Altöl, Filtern und giftigem Katalysatorstaub. Und unsere urbanisierte Welt leidet zunehmend unter dem Stickstoff, den Verbrenner in die Städte pumpen. Bei E-Autos: Zero Stickstoff.

Die Rechnung geht nicht auf, so sehr die verkrustete Verbrenner-Industrie auch darum kämpft, ihre alten Cashcows zu retten. Seit Jahrzehnten ist die Innovationskraft bescheiden. Die Elektroauto-Hersteller sind Bedrohung, statt Anregung. Es ist ein Wesenszug von etablierten Industrien, dass disruptive Technologien zuerst nicht ernst oder als Ruhestörung wahr genommen werden. Aber das dauert mittlerweile viel zu lange.

Und: Die Akkuherstellung ist technisch unproblematisch, das Recycling ist gelöst, die Entwicklung schreitet mit Riesenschritten voran. Bei der Produktion von E-Motoren fallen keine Schadstoffe an, schon gar keine Tonnen von Radioaktivität, wie es Mario Illien behauptet hatte. Der einst angesehene Benzinmotorenpapst fürchtet wohl um sein Erbe. Bleibt die Stromgewinnung: In der Schweiz dank Wasserkraft schon mit guter Bilanz - aber da könnte ja Winkel noch einen draufsetzen, zum Beispiel indem sich die Gemeinde in ein Wasserkraftwerk einkauft.

Nur so zum Nachdenken: Norwegen wird ab 2025 keine neuen Verbrenner mehr zulassen. China wird ab 2019 (!) landesweit nur noch elektrische Busse neu in Verkehr setzen. Verkaufen Sie Ihren Verbrenner, so lange ihn noch einer nimmt.

Christoph Erni für „Vision Winkel“



Vision Winkel

Winkel: 100% energieautark